

Herzlich willkommen an der VSA-Tagung 1984 im Aargau!

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **55 (1984)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Herzlich willkommen an der VSA-Tagung 1984 im Aargau!

Städteschnellzüge und viele Automobilisten pflegen unseren Aargau zu durchrasen. Vielleicht gehören Sie auch zu jenen, für die unser Kanton nur «Durchgangsland» ist.

Wir von der Regionalgruppe Aargau des Vereins für Schweizerisches Heimwesen freuen uns, Sie einzuladen, im Herzstück der Aargauer Landschaft, in der Region Brugg-Windisch, einen Zwischenhalt einzuschalten, hier zu verweilen,



Die Region, die Sie für zwei Tage aufnimmt, war in der Vergangenheit lange Grenzland. Hier errichteten die Römer ihre vorerst nördlichste Bastion. Später trennten sich da die Reiche der Alemannen und Burgunder. Von dieser Gegend aus begründete aber auch die stärkste mittelalterliche Dynastie – das Haus Habsburg – ihre Macht. Und schliesslich bildete der Bezirk Brugg nach der Eroberung des Aargaus durch die Berner den äussersten Zipfel der Alten Eidgenossenschaft. Vindonissa, Habsburg und Königsfelden sind die glanzvollen Zeugen dieser alten Kulturlandschaft.

Die Natur ihrerseits setzt mit dem «Wassertor der Schweiz» – dem Zusammenfluss von Aare, Reuss und Limmat – eine weiteres Zeichen von nationaler Bedeutung. Hier sammeln sich die Wasser vom Tödi bis zu den Waadtländeralpen.

Unser eigentlicher Tagungsort – die Höhere Technische Lehranstalt – setzt einen dritten markanten Kontrapunkt, wird doch hier einer jungen Generation modernstes technisches Fachwissen vermittelt, geprägt von einem grossen Verantwortungsbewusstsein gegenüber Mensch und Natur.

In dieser geschichtsträchtigen Gegend, in der auch Heinrich Pestalozzi wirkte, an diesem Ort, an dem an unserer Zukunft «gebaut» wird, sind wir aufgerufen, uns mit dem Thema «Bewährung – Bewahrung in dieser Zeit» auseinanderzusetzen. Wir hoffen, dass Sie vom Spannungsfeld, das dem Thema wie auch dem Tagungsort anhaftet, angetan sind und wir Sie in Brugg-Windisch begrüssen und wiedersehen dürfen.

RAG VSA
Der Präsident: *G. Erne*